

Stellenanzeige 25

03.05.2011

Wir sind eine Forschungs- und Beratungseinrichtung des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BMELV) insbesondere auf den Gebieten der Ernährung, der Lebensmittel- und Bioverfahrenstechnik, der Mikrobiologie und Biotechnologie sowie der Sicherheit und Qualität bei Lebensmitteln.

Gesucht wird eine/ein **Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in**

Aufgabengebiete Im Institut für Mikrobiologie und Biotechnologie am Standort Kiel sollen folgende Aufgaben bearbeitet werden:

1. Forschung zur Funktionalität und zur Sicherheit gentechnisch veränderter Mikroorganismen: Genetische Charakterisierung der Empfängerorganismen, Charakterisierung der durch Gentechnik veränderten Eigenschaften der Organismen, Untersuchung des Einflusses der Veränderungen auf weitere Zellfunktionen, sowie Bewertung der Sicherheit auf Grundlage der erzielten Daten.
2. Entwicklung und Bewertung von Verfahren zur Optimierung von Nutzbakterien unter Berücksichtigung des "food-grade" Konzepts: Ziel ist die weitestgehende Vermeidung spezifischer Selektionsmarker unter Verwendung selektionierbarer Eigenschaften der funktionellen Veränderung und damit Konzentration auf die funktionelle als möglichst einzige gentechnische Veränderung.
3. Selbständige Entwicklung und Bewertung insbesondere von molekularen Verfahren zum Nachweis gentechnischer Veränderungen in Lebensmitteln; Entwicklung und Bewertung spezies- und stammspezifischer Nachweisverfahren für gentechnisch veränderte Mikroorganismen.
4. Mitarbeit in (inter-)nationalen Gremien, in denen Verfahren der Gentechnik bzw. Nachweisverfahren für Gentechnik behandelt werden sowie eine aktive Mitarbeit in den Gremien des MRI

Anforderungen Ein abgeschlossenes Hochschulstudium der Biologie mit dem Abschluss „Master of Science“, „Diplom-Biologe/-in“ oder ein vergleichbarer Abschluss wird vorausgesetzt. Eine Promotion auf dem Fachgebiet der Mikrobiologie oder Molekularbiologie ist erwünscht. Weiterhin werden fundierte Kenntnisse in der molekulargenetischen Charakterisierung von Mikroorganismen, insbesondere von Bakterien, die Anwendung in der Lebensmittelherstellung finden, erwartet. Kenntnisse über den mikrobiellen Stoffwechsel sind ebenso erwünscht wie Erfahrungen im Umgang mit gentechnisch veränderten Mikroorganismen. Die Fähigkeit zur selbständiger wissenschaftlicher Projektarbeit, die Bereitschaft zur Teamarbeit, sowie persönliches Engagement und Motivation werden erwartet, ebenso fundierte EDV- und Englischkenntnisse.

Wir bieten zum nächstmöglichen Zeitpunkt zur Vertretung einer Mitarbeiterin einen befristeten Vollzeitarbeitsplatz am Standort Kiel. Der Arbeitsplatz ist zunächst bis zum 27.08.2011 (Ende des Mutterschutzes) befristet und verlängert sich um die Dauer der sich anschließenden Elternzeit. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt zurzeit 39,0 Stunden. Die Vergütung erfolgt bei Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen in die Entgeltgruppe 13 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD). Es wird darauf hingewiesen, dass bis zum Inkrafttreten der neuen Entgeltordnung alle Eingruppierungsvorgänge vorläufig sind und weder Besitzstände noch Vertrauensschutz begründen (§ 17 Abs. 3 Satz 1 TVÜ-Bund).

Das Max Rubner-Institut strebt die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern an. Wir ermutigen deshalb Frauen sich zu bewerben.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt; von ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.

Der Arbeitsplatz ist für Teilzeitarbeit grundsätzlich geeignet. Gehen entsprechende Bewerbungen ein, wird geprüft, ob den Teilzeitwünschen im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten entsprochen werden kann.

Weitere Informationen über das Max Rubner-Institut unter <http://www.mri.bund.de>.

Sie haben Interesse? Dann senden Sie bitte für die Tätigkeit aussagekräftige Bewerbungsunterlagen zusammen mit einer Darstellung Ihres beruflichen Werdegangs (E-Mail-Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden) unter Angabe der Kennziffer 25 bis zum 20.05.2011 (Posteingang) an das

Max Rubner-Institut
Postfach 60 69
Stellenanzeige Kennziffer 25
24121 Kiel

Noch allgemeine Fragen? Thomas Zemke Tel.: 0431/609-2213 / E-Mail: thomas.zemke@mri.bund.de
Ansprechpartner Prof. Dr. Knut Heller Tel.: 0431/609-2340 / E-Mail: knut.heller@mri.bund.de